

für www.freiplatzmeldungen.de

1. Träger und Name der Einrichtung Träger der Einrichtung:

Name: Rand & Band e.V.

Am Dorf 13, 69124 Heidelberg

Träger: Rand & Band e. V.

2. Benennung aller Leistungsangebote im Rahmen der Jugendhilfe

Wir bieten hochintensive, individuelle Jugendhilfe für Kinder, Jugendliche und junge Erwachsene, die mit herkömmlichen Maßnahmen nicht erreicht werden.

Unser Fokus liegt auf der Intensiven Sozialpädagogischen Einzelbetreuung (ISE nach § 35 SGB VIII). Wir schaffen flexible, verlässliche 2:1-Betreuungsarrangements – gerne auch als zeitlich befristetes Reiseprojekt – um festgefahrene Situationen zu durchbrechen und tiefgreifende Entwicklungsprozesse anzustoßen.

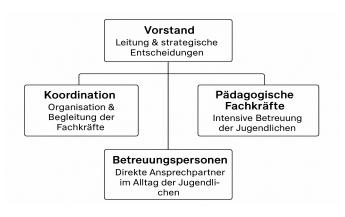


Unsere Leistungen im Überblick:

- Kernleistung: Sozialpädagogische Einzelbetreuung (§ 35 SGB VIII).
- **Seelische Gesundheit:** Gezielte Unterstützung bei seelischen Beeinträchtigungen (§ 35a SGB VIII).
- Teilhabe & Assistenz: Integration von Leistungen der Eingliederungshilfe (SGB IX) zur Förderung der Selbstbestimmung und sozialen Teilhabe.
- Verselbstständigung: Fortführung und Nachbetreuung über die Volljährigkeit hinaus (§§ 41, 41a SGB VIII) bis zur nachhaltigen sozialen und beruflichen Integration.

Alle Hilfen werden **individuell im Hilfeplan** (§ 36 SGB VIII) vereinbart und basieren auf einer engen, beziehungsorientierten Arbeit.

3. Organigramm



Rand & Band e.V.

www.rand-und-band.de





4. Grundsätzliches Selbstverständnis/Leitbild der Gesamteinrichtung

Rand & Band e.V. ist ein gemeinnütziger Träger der Jugendhilfe, spezialisiert auf die hochintensive, individuelle Betreuung von Kindern, Jugendlichen und jungen Erwachsenen ab 6 Jahren.

Wir helfen, wenn:

- Komplexe Belastungen oder psychische Auffälligkeiten eine intensive Einzelbetreuung erfordern.
- Herkömmliche Hilfen nicht ausreichen.

Unser Ansatz:

Wir schaffen durch die Intensive Sozialpädagogische Einzelbetreuung (ISE) einen verlässlichen, geschützten Lebens- und Entwicklungsraum. Im Zentrum steht der Aufbau tragfähiger 1:1-Beziehungen, um Krisen zu bewältigen und neue Perspektiven zu entwickeln.

Unser Ziel:

Die jungen Menschen zur eigenverantwortlichen, selbstbestimmten Lebensführung zu befähigen und ihre nachhaltige soziale sowie berufliche Integration zu sichern. Das Wohl, die Partizipation und die individuelle Entwicklung jedes einzigartigen Menschen stehen dabei an erster Stelle.

5. Konzeptionelle Leistung und Ausrichtung

Der Erfolg unserer ISE beruht auf einem strukturierten und individuellen Verfahren, das eine passgenaue Betreuung garantiert.

a. Aufnahme und Planung

- Antrag & Prüfung: Aufnahmegesuche erfolgen über das Jugendamt. Wir prüfen die Eignung für eine ISE (nach §§ 35/35a SGB VIII) anhand aller relevanten Unterlagen und Vorgespräche.
- Individueller Plan: Die Aufnahmeentscheidung führt zur Erstellung eines detaillierten, passgenauen Aufnahme- und Erziehungsplans, der die Betreuungsform (inkl. Reiseprojekte) und alle Verantwortlichkeiten festlegt.

b. Die Betreuungsphasen

Die Hilfeplanung nach § 36 SGB VIII ist der verbindliche Rahmen. Sie wird mindestens alle sechs Monate überprüft und angepasst.

- Pädagogische Basis: Die Erziehungsplanung übersetzt Hilfeziele in konkrete, alltagsnahe Maßnahmen (z.B. Förderung von Sozialverhalten, Krisenbewältigung, Selbstständigkeit).
- Gesundheit: Wir gewährleisten regelmäßige ärztliche Vorsorge und medizinisches Management (inkl. Medikamentengabe) und sichern bei Bedarf psychotherapeutische Anbindung.





Bildung & Beruf: Enge Zusammenarbeit mit Schulen, Hausaufgabenbegleitung und frühzeitige Berufsorientierung zur Sicherung der sozialen und beruflichen Integration.

c. Partizipation und Transparenz

Die aktive Beteiligung der jungen Menschen ist ein zentrales Prinzip:

- Mitgestaltung: Jugendliche werden altersgerecht in alle Entscheidungen einbezogen (z.B. Hilfeplanung, Alltagsgestaltung, Regeln).
- Selbstwirksamkeit: Wir nutzen Besprechungen und gemeinsame Projekte, um die Selbstwirksamkeit zu stärken.
- Anpassung: Die gesamte Betreuung wird kontinuierlich an die aktuellen Bedürfnisse und Entwicklungsfortschritte des jungen Menschen angepasst.

Auf Nachfrage senden wir Ihnen gerne unsere ausführliche Leistungsbeschreibung zu.

Gerne übersenden wir Ihnen auch unser Gewaltschutzkonzept, unser Partizipationskonzept nebst dazugehörigen Anhängen.

gez.

der Vorstand